

Klassenzusammenlegungen 1/2 ???

Beitrag von „alem“ vom 23. Mai 2005 19:23

Hallo Sabi,

danke für deine ausführliche Antwort. Ich habe sie gelesen. Leider ist meine Antwort aber auch verloren gegangen.

Wir arbeiten eigentlich ähnlich wie ihr. Das Problem ist, dass die Kinder, die sich allein beschäftigen, weil den anderen etwas erklärt wird, nicht selbstständig arbeiten können. Sie fragen ständig nach und/ oder wollen Bestätigung bei ihrer Arbeit. Wenn ich ihnen erkläre, dass ich zu dem Zeitpunkt nicht gestört werden will, halten sie sich zwar daran, jedoch sehen ihre bearbeiteten Aufgaben dann auch wie Kraut und Rüben, unvollständig und zum Teil falsch. Hinzu kommt, dass manche Träumerchen und Spezialisten dann einfach gar nicht arbeiten und nur so dasitzen oder Unfug treiben. Wie ich sie in einer solchen Lersituation zu effektiveren und selbstständigen Arbeiten hinführen soll, ist mir schleierhaft.

Man muss dazu sagen, dass an meiner Schule bis zu diesem Zeitpunkt das selbstständige Arbeiten auch nicht besonders gefördert worden ist.

Meine Kollegen haben dabei noch den Vorteil auf jahrelange Erfahrung zurückgreifen zu können. Mir als Anfängerin im Schuldienst fällt es schwer, stets den Stoff von zwei Jahrgängen im Kopf zu haben bzw. vorzubereiten (immenser Zeitaufwand).

So hoffen bei uns an der Schule alle darauf, dass mit dem Regierungswechsel entweder die jahrgangsübergreifende Schuleingangsphase abgeschafft oder eine zusätzliche Lehrkraft zu Verfügung gestellt wird.

[kaddl](#)

Ich bin keine Musikfachfrau und habe mich mit dem Lehrplan bisher wenig beschäftigt. Sind im neuen Lehrplan die Ziele und Methoden für 1/2 nicht ähnlich wie in anderen Fächern zusammengefasst? Wir orientieren uns immer an den Mindestannforderungen Ende der zweiten Klasse.

LG Alema